

Misselon-Robust[®] 035 (VS 035)

Datenblatt

Werkstoff	Geschlossenzelliger, physikalisch vernetzter Polyethylenschaum mit zusätzlicher reißfester	Gittergewebefolie verstärkt. Gittergewebe an den Kreuzungspunkten verknotet.
Lieferform	Geschlossener Schlauch für die Montage während und nach der Rohrinstallation.	
EnEV §14 und Anhang 5, Tab. 1 DIN 1988-2 DIN EN 12056-1 DIN 4109, VDI 4100	Durch den der EnEV nahezu angeglichenen Wärmeleitkoeffizienten kann Misselon-Robust 035 sowohl für die Dämmung von Heizungsrohrleitungen und wärme-führenden Trinkwasserrohrleitungen in den Dämmdicken gemäß Anhang 5, Tabelle 1 als auch zur	Dämmung von kalten Trinkwasserrohrleitungen und zur Verminderung des Legionellenwachstums nach DIN 1988-2, Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), DVGW W 551 bis 553 bzw. E DVGW W 551/552 und VDI 6023 verwendet werden.
Wärmeleitfähigkeit bei 10°C 0,032 W/(m·K) nach DIN EN ISO 13787	Durch die feinzellige, gleichmäßige und geschlossenzellige Dämmstoff-	struktur wird eine gleichbleibende, niedrige Wärmeleitfähigkeit erreicht.
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{40^\circ\text{C}} = 0,036 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Deutsches Institut für Bautechnik DIBt, Berlin. Zulassungsnummer: Z-23.14-1646. Die Bestimmungen der Energieeinsparverordnung schreiben nicht nur die Dämmschichtdicken für die einzelnen Einsatzbereiche vor, sondern verweisen eindeutig auf den Mess-	wert der Wärmeleitfähigkeit. Zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit ist das Messergebnis nach DIN 52613 bzw. DIN EN ISO 8497 bei 40°C Probenmitteltemperatur zugrunde zu legen. Vom Hersteller ermittelte Laborwerte ohne Praxisnähe sind nicht zugelassen.
Brandverhalten Baustoffklasse DIN 4102-B2.	Misselon-Robust 035 Dämmschläuche haben in den Wanddicken	von 11 bis 32 mm die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1.
Körperschalldämmung	Die Misselon-Robust 035 Rohrdämmungen reduzieren bereits ab 11 mm Dämmdicke den durch	Körperschall übertragenen Luftschallpegel um ca. 15 dB.
Wasserdampf-Diffusionswiderstand $\mu \geq 5000$ nach ISO 1663	Die Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit wurde für die Misselon-Robust 035 Rohrdämmung nach ISO 1663 durchgeführt. Der Diffusionswiderstandsfaktor beträgt im Mittel $\mu = 5000$.	Dieser Wert zeigt, dass Misselon-Robust 035 absolut geschlossenzellig ist und sich deshalb hervorragend zur Tauwasserverhinderung bei kaltgehenden Rohrleitungen im Bereich hoher Temperaturdifferenzen zur Umgebungstemperatur eignet.

Misselon-Robust[®] Bahnenware (VPR)

Datenblatt

Werkstoff	Anti-Körperschall-Ausrüstung: Geschlossenzelliger, Polyethylen- schaum mit zusätzlicher reißfester	Gittergewebefolie verstärkt. Gitter- gewebe an den Kreuzungspunkten verknötet.
Lieferform	Bahnenware zur Dämmung von Rohren über DN 150, Armaturen, Kanälen und Behältern.	
EnEV §14 und Anhang 5, Tab. 1 DIN 1988-2 DIN EN 12056-1 DIN 4109, VDI 4100	Missel garantiert mit den Ausführun- gen im Missel Dämmpass, dass Misselon-Robust Bahnenware in den im Dämmpass dokumentierten Bereichen eingesetzt werden kann.	
Wärmeleitfähigkeit bei 10°C 0,033 W/(m·K) nach DIN EN ISO 8497	Durch die feinzellige, gleichmäßige und geschlossenzellige Dämmstoff-	struktur wird eine gleichbleibende, niedrige Wärmeleitfähigkeit erreicht.
Brandverhalten Normal entflammbar gemäß Baustoff- klasse B2 nach DIN 4102-1.	Misselon-Robust Bahnenware ist in einer Wandstärke von 6 bis 26 mm als normal entflamm-	barer Baustoff Klasse B2 nach DIN 4102-1 eingestuft.
Körperschalldämmung	Die Reduzierung der Körperschall- übertragung durch Misselon-Robust Bahnenware beträgt in Verbindung mit einer IGN-Messung nach DIN 52219 bis zu 28 dB (A).	Misselon-Robust Bahnenware redu- ziert bereits ab 9 mm Dämmdicke den durch Körperschall übertragenen Luftschallpegel um ca. 15 dB.
Dampfdiffusionswiderstand $\mu \geq 3000$ nach DIN EN ISO 12572 Untersuchungsbericht: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München.	Die Bestimmung der Wasserdampf- durchlässigkeit für Misselon-Robust Bahnenware wurde nach DIN EN ISO 12572 durchgeführt. Die Diffusionswiderstandszahl beträgt im Mittel $\mu \geq 3000$.	Dieser außergewöhnlich hohe Wert zeigt, dass Misselon-Robust absolut geschlossenzellig ist und sich deshalb hervorragend zur Tauwasserverhinde- rung bei kaltgehenden Rohrleitungen im Bereich hoher Temperaturdifferen- zen zur Umgebungstemperatur eignet.

Misselon-Robust® Bahnenware (VPR)

Datenblatt

Zugfestigkeit Bruchdehnung im Mittel 0,50 N/mm ² nach DIN EN ISO 1798 rund 200% nach DIN EN ISO 1798	Prüfzeugnis: Amtliche Forschungs- und Materialprüfungsanstalt für das Bauwesen, "Otto-Graf-Institut" Universität Stuttgart.	Die hervorragenden Werte der Zug- festigkeit und Bruchdehnung doku- mentieren die mechanische Festigkeit von Misselon-Robust Bahnenware und damit die Eignung für den rauen Baustellenbetrieb.
Langzeitverhalten Ozonbeständig nach DIN 53509 Prüfzeugnis: Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin.	Die Prüfung von Dämmstoffen auf Ozon-Beständigkeit ist notwendig, um nachzuweisen, dass der Baustoff seine technisch/physikalischen Eigen- schaften nicht im Laufe der Zeit durch Versprödung oder Materialermüdung	verliert. Misselon-Robust Bahnenware wurde dieser Prüfung unterzogen. Im Freien verlegte Dämmstoffe sind gegen Witterungseinflüsse zu schützen.
Eignung der Dämmung für alle bauüblichen Rohrwerkstoffe Prüfzeugnis: Materialprüfungsanstalt Baden-Württemberg „Otto-Graf-Institut“, Chemisch-Technisches Prüfam, Stuttgart.	Misselon-Robust Bahnenware ist frei von heißwasserlöslichen metall- aggressiven Bestandteilen bzw. ist nach den vorliegenden Erfahrungen frei von metallschädlichen Mengen an Halogen- oder Stickstoffverbin- dungen.	Eine schädliche chemische Beein- flussung von Installationsmaterialien ist nicht zu erwarten.
Chlorid-Gehalt Prüfbericht: Staatliche Material- prüfungsanstalt Darmstadt.	Der Gehalt an wasserlöslichen Chloriden liegt weit unter dem in DIN 1988-7 geforderten Grenzwert von 0,05 Gew.%.	Misselon-Robust Bahnenware ist somit zur Dämmung von Rohrlei- tungen aus nicht rostendem Stahl geeignet.
Medizinische Beurteilung der gasförmigen Substanzen	Geprüft: Institut für Hygiene und Arbeitsmedizin an der Technischen Hochschule, Aachen, Dr. med. Hans J. Einbrodt.	Die bei der Anwendung als Rohrdäm- mung von Heizrohren bei 100°C ent- weichenden gasförmigen Substanzen sind als unbedenklich zu bezeichnen.
Temperaturbeständigkeit von -40°C bis +90°C	Dieser extrem breite Temperaturbe- reich garantiert den problemlosen Einsatz zur Dämmung von Sanitär-,	Heizungs- und Kälteanlagen mit nur einem Produkt.

Misselon-Robust[®] 035 (VS 035)

Datenblatt

Reißfestigkeit Reißdehnung nach DIN EN ISO 527-3	Längs: 340 N/50mm Quer: 450 N/50mm Längs: 20% Quer: 15% Die hervorragenden Werte der Reißfestigkeit und Reißdehnung dokumentieren die mechanische	Festigkeit von Misselon-Robust 035, die durch das reißfeste PE-Gittergewebe erreicht wird. Damit ist seine besonderes herausragende Eignung für den rauen Baustellenbetrieb gegeben.
Eignung der Dämmung für alle bauüblichen Rohrwerkstoffe	Misselon-Robust 035 ist frei von heißwasserlöslichen metallaggressiven Bestandteilen bzw. ist nach den vorliegenden Erfahrungen frei von metallschädlichen Anteilen	organischer Verbindungen. Eine schädliche chemische Beeinflussung von Installationsmaterialien ist nicht zu erwarten.
Chlorid-Gehalt	Der Gehalt an wasserlöslichen Chloriden liegt weit unter dem in DIN 1988-7 geforderten Grenzwert von 0,05 Gew. %.	Misselon-Robust 035 Dämmschläuche sind somit auch zur Dämmung von Rohrleitungen aus nicht rostendem Stahl geeignet.
Temperaturbeständigkeit (dauerhaft) von -80°C bis +100°C	Dieser extrem breite Temperaturbereich garantiert den problemlosen Einsatz zur Dämmung	von Sanitär-, Heizungs- und Kälteanlagen mit nur einem Produkt.

Misselon Platten (VP)

Datenblatt

Werkstoff	Geschlossenzelliges, physikalisch vernetztes Polyethylen.	
Lieferform	Platten und Bahnenware zur Dämmung von Rohren über DN 150, Armaturen, Kanälen und Behältern.	
EnEV §12 und Anhang 5, Tab. 1 DIN 1988-2 DIN EN 12056-1 DIN 4109, VDI 4100	Missel garantiert mit den Ausführungen im Missel Dämmpass, dass Misselon Platten und Bahnenware in den im Dämmpass dokumentierten Bereichen eingesetzt werden können.	
Wärmeleitfähigkeit bei 10°C 0,033 W/(m·K) nach DIN EN ISO 8497	Durch die feinzellige, gleichmäßige und geschlossenzellige Dämmstoff-	struktur wird eine gleichbleibende, niedrige Wärmeleitfähigkeit erreicht.
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{40^\circ\text{C}} = 0,040 \text{ W/(m·K)}$ nach DIN EN 12667	Die Bestimmungen der Energieeinsparverordnung schreiben nicht nur die Dämmschichtdicken für die einzelnen Einsatzbereiche vor, sondern verweisen eindeutig auf den Messwert der Wärmeleitfähigkeit.	Zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit ist das Messergebnis nach DIN EN 12667 bei 40°C Probenmitteltemperatur zugrunde zu legen. Vom Hersteller ermittelte Laborwerte ohne Praxisnähe sind nicht zugelassen.
Brandverhalten Schwer entflammbar gemäß Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis: MPA Stuttgart Nr.: P-BWU03-i-16.5.5	Misselon Platten und Bahnenware sind in einer Wanddicke von 6 bis 38 mm als schwer entflammbarer Baustoff Klasse B2 nach DIN 4102-1 eingestuft.	Bei Verwendung im Verbund, nur auf massivem mineralischem Untergrund schwer entflammbar.
Körperschalldämmung	Die Reduzierung der Körperschallübertragung durch Misselon Platten und Bahnenware beträgt in Verbindung mit einer IGN-Messung nach DIN 52219 bis zu 28 dB (A).	Misselon Platten und Bahnenware reduzieren bereits ab 9 mm Dämmdicke den durch Körperschall übertragenen Luftschallpegel um ca. 15 dB.
Dampfdiffusionswiderstand $\mu \geq 3000$ nach DIN EN ISO 12572 Untersuchungsbericht: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München.	Die Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit für Misselon Platten und Bahnenware wurde nach DIN EN ISO 12572 durchgeführt. Die Diffusionswiderstandszahl beträgt im Mittel $\mu \geq 3000$.	Dieser außergewöhnlich hohe Wert zeigt, dass Misselon absolut geschlossenzellig ist und sich deshalb hervorragend zur Tauwassererweiterung bei kaltgehenden Rohrleitungen im Bereich hoher Temperaturdifferenzen zur Umgebungstemperatur eignet.

Misselon Platten (VP)

Datenblatt

Zugfestigkeit Bruchdehnung im Mittel 0,50 N/mm ² nach DIN EN ISO 1798 rund 200% nach DIN EN ISO 1798	Prüfzeugnis: Amtliche Forschungs- und Materialprüfungsanstalt für das Bauwesen, "Otto-Graf-Institut" Universität Stuttgart.	Die hervorragenden Werte der Zug- festigkeit und Bruchdehnung doku- mentieren die mechanische Festigkeit von Misselon Platten und Bahnenware.
Langzeitverhalten Ozonbeständig nach DIN 53509 Prüfzeugnis: Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin.	Die Prüfung von Dämmstoffen auf Ozon-Beständigkeit ist notwendig, um nachzuweisen, dass der Baustoff seine technisch/physikalischen Eigen- schaften nicht im Laufe der Zeit durch Versprödung oder Materialermüdung	verliert. Misselon Platten und Bahnenware wurden dieser Prüfung unterzogen. Im Freien verlegte Dämm- stoffe sind gegen Witterungseinflüsse zu schützen.
Eignung der Dämmung für alle bauüblichen Rohrwerkstoffe Prüfzeugnis: Materialprüfungsanstalt Baden-Württemberg „Otto-Graf-Institut“, Chemisch-Technisches Prüfamt, Stuttgart.	Misselon Platten und Bahnenware sind frei von heißwasserlöslichen metallaggressiven Bestandteilen bzw. sind nach den vorliegenden Erfah- rungen frei von metallschädlichen Mengen an Halogen- oder Stickstoff- verbindungen.	Eine schädliche chemische Beein- flussung von Installationsmaterialien ist nicht zu erwarten.
Chlorid-Gehalt Prüfbericht: Staatliche Material- prüfungsanstalt Darmstadt.	Der Gehalt an wasserlöslichen Chloriden liegt weit unter dem in DIN 1988-7 geforderten Grenzwert von 0,05 Gew.%.	Misselon Platten und Bahnenware sind somit zur Dämmung von Rohrlei- tungen aus nicht rostendem Stahl geeignet.
Medizinische Beurteilung der gasförmigen Substanzen	Geprüft: Institut für Hygiene und Arbeitsmedizin an der Technischen Hochschule, Aachen, Dr. med. Hans J. Einbrodt.	Die bei der Anwendung als Rohrdäm- mung von Heizrohren bei 100°C ent- weichenden gasförmigen Substanzen sind als unbedenklich zu bezeichnen.
Temperaturbeständigkeit von -40°C bis +90°C	Dieser extrem breite Temperaturbe- reich garantiert den problemlosen Einsatz zur Dämmung von Sanitär-,	Heizungs- und Kälteanlagen mit nur einem Produkt.

Misselon-Robust® (VS)

Datenblatt

Werkstoff	Anti-Körperschall-Ausrüstung: Geschlossenzelliger, Polyethylen-schaum mit zusätzlicher reißfester	Gittergewebefolie verstärkt. Gittergewebe an den Kreuzungspunkten verknotet.
Lieferform	Geschlossener Schlauch für die Montage während und nach der Rohrinstallation.	
EnEV §14 und Anhang 5, Tab. 1 DIN 1988-2 DIN EN 12056-1 DIN 4109, VDI 4100	Missel garantiert mit den Ausführungen im Missel Dämmpass, dass Misselon-Robust Dämmschläuche in den im Dämmpass dokumentierten Bereichen eingesetzt werden können.	
Wärmeleitfähigkeit bei 10°C 0,033 W/(m·K) nach DIN EN ISO 8497	Durch die feinzellige, gleichmäßige und geschlossenzellige Dämmstoff-	struktur wird eine gleichbleibende, niedrige Wärmeleitfähigkeit erreicht.
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{40^\circ\text{C}} = 0,040 \text{ W/(m·K)}$	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Deutsches Institut für Bautechnik DIBt, Berlin. Zulassungsnummer: Z-23.14-1190. Die Bestimmungen der Energieeinsparverordnung schreiben nicht nur die Dämmschichtdicken für die einzelnen Einsatzbereiche vor, sondern verweisen eindeutig auf den Mess-	wert der Wärmeleitfähigkeit. Zur Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit ist das Messergebnis nach DIN 52613 bzw. DIN EN ISO 8497 bei 40°C Probenmitteltemperatur zugrunde zu legen. Vom Hersteller ermittelte Laborwerte ohne Praxisnähe sind nicht zugelassen.
Brandverhalten Schwer entflammbar gemäß Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1.	Misselon-Robust Dämmschläuche sind in einer Wandstärke von 6 bis 38 mm als schwer entflamm-	barer Baustoff Klasse B1 nach DIN 4102-1 eingestuft.
Körperschalldämmung	Die Reduzierung der Körperschallübertragung durch Misselon-Robust Dämmschläuche beträgt in Verbindung mit einer IGN-Messung nach DIN 52219 bis zu 28 dB (A).	Misselon-Robust Dämmschläuche reduzieren bereits ab 9 mm Dämmdicke den durch Körperschall übertragenen Luftschallpegel um ca. 15 dB.
Dampfdiffusionswiderstand $\mu \geq 3000$ nach DIN 13469 Untersuchungsbericht: Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München.	Die Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit für Misselon-Robust Dämmschläuche wurde nach DIN EN 13469 durchgeführt. Die Diffusionswiderstandszahl beträgt im Mittel $\mu \geq 3000$.	Dieser außergewöhnlich hohe Wert zeigt, dass Misselon-Robust absolut geschlossenzellig ist und sich deshalb hervorragend zur Tauwasserverhinderung bei kaltgehenden Rohrleitungen im Bereich hoher Temperaturdifferenzen zur Umgebungstemperatur eignet.

Misselon-Robust® (VS)

Datenblatt

<p>Zugfestigkeit Bruchdehnung im Mittel 0,50 N/mm² nach DIN EN ISO 1798 rund 200% nach DIN EN ISO 1798</p>	<p>Prüfzeugnis: Amtliche Forschungs- und Materialprüfungsanstalt für das Bauwesen, "Otto-Graf-Institut" Universität Stuttgart.</p>	<p>Die hervorragenden Werte der Zugfestigkeit und Bruchdehnung dokumentieren die mechanische Festigkeit von Misselon-Robust Dämmschläuchen und damit ihre Eignung für den rauen Baustellenbetrieb.</p>
<p>Langzeitverhalten Ozonbeständig nach DIN 53509 Prüfzeugnis: Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin.</p>	<p>Die Prüfung von Dämmstoffen auf Ozon-Beständigkeit ist notwendig, um nachzuweisen, dass der Baustoff seine technisch/physikalischen Eigenschaften nicht im Laufe der Zeit durch Versprödung oder Materialermüdung</p>	<p>verliert. Misselon-Robust Dämmschläuche wurden dieser Prüfung unterzogen. Im Freien verlegte Dämmstoffe sind gegen Witterungseinflüsse zu schützen.</p>
<p>Eignung der Dämmung für alle bauüblichen Rohrwerkstoffe Prüfzeugnis: Materialprüfungsanstalt Baden-Württemberg „Otto-Graf-Institut“, Chemisch-Technisches Prüfam, Stuttgart.</p>	<p>Misselon-Robust Dämmschläuche sind frei von heißwasserlöslichen metall-aggressiven Bestandteilen bzw. sind nach den vorliegenden Erfahrungen frei von metallschädlichen Mengen an Halogen- oder Stickstoffverbindungen.</p>	<p>Eine schädliche chemische Beeinflussung von Installationsmaterialien ist nicht zu erwarten.</p>
<p>Chlorid-Gehalt Prüfbericht: Staatliche Materialprüfungsanstalt Darmstadt.</p>	<p>Der Gehalt an wasserlöslichen Chloriden liegt weit unter dem in DIN 1988-7 geforderten Grenzwert von 0,05 Gew. %.</p>	<p>Misselon-Robust Dämmschläuche sind somit zur Dämmung von Rohrleitungen aus nicht rostendem Stahl geeignet.</p>
<p>Medizinische Beurteilung der gasförmigen Substanzen</p>	<p>Geprüft: Institut für Hygiene und Arbeitsmedizin an der Technischen Hochschule, Aachen, Dr. med. Hans J. Einbrodt.</p>	<p>Die bei der Anwendung als Rohrdämmung von Heizrohren bei 100°C entweichenden gasförmigen Substanzen sind als unbedenklich zu bezeichnen.</p>
<p>Temperaturbeständigkeit (dauerhaft) von -40°C bis +90°C</p>	<p>Dieser extrem breite Temperaturbereich ist einmalig und garantiert den problemlosen Einsatz zur Dämmung</p>	<p>von Sanitär-, Heizungs- und Kälteanlagen mit nur einem Produkt.</p>